

# Königswartha *aktuell*



Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny · [www.koenigswartha.de](http://www.koenigswartha.de)

## Frohe Ostern

wünsche ich Ihnen und Ihren Familien  
im Namen des Gemeinderates  
und der Gemeindeverwaltung.

Žohnowane jutre přeju ja wam a wšitkim  
swójbam w mjenje našeje gmejskeje  
rady a gmejskeho zarjadnistwa.

*Ihr Bürgermeister/waše wjesnjanosta  
Swen Nowotny*

### Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,  
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Hamtske łopjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjenej, Komorow,  
Kača Korčma, Jitk, Jeńšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde  
Sandhausen



## Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha  
Telefon: 035931-23910  
Fax 035931-23919  
gemeinde@koenigswartha.de  
www.koenigswartha.de

### » Öffnungszeiten

<b>Montag</b>	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
<b>Dienstag</b>	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
<b>Mittwoch</b>	geschlossen
<b>Donnerstag</b>	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
<b>Freitag</b>	geschlossen

### » Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
----------	-----------------------

### » Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

**Gemeindebibliothek/Heimatstube**  
Tel.: 035931 21132  
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

**Versorgungs-GmbH**  
Tel.: 035931 299015/Fax: 299014  
post@versorgung-koenigswartha.de

**Wohnbau Königswartha GmbH**  
Tel.: 035931 299010/Fax: 299014  
post@wohnbau-koenigswartha.de

**Bereitschaft**  
**Versorgungs GmbH Königswartha/  
Wohnbau Königswartha GmbH**  
ständig 035931 299088

Die nächste Ausgabe  
erscheint am:  
**Freitag, dem  
8. Mai 2020**

Annahmeschluss  
für redaktionelle  
Beiträge:  
**Dienstag,  
der 28. April 2020**

Annahmeschluss  
für Anzeigen:  
**Donnerstag,  
der 30. April 2020**

## » Aktuelles aus dem Rathaus Aktualności z radnicy

### Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, *česćene wobydlerki a česćeni wobydlerjo našeje gmejny,*

der Frühling ist da und Ostern steht vor der Tür, aber in diesem Jahr ist alles anders. Wir werden das Osterfest nicht so feiern, wie wir es gewohnt sind. Die Corona-Pandemie hatte uns die letzten Wochen fest im Griff und bleibt uns leider auch noch weiterhin erhalten. Das öffentliche Leben ruht weitestgehend und wird in den kommenden Wochen nur langsam wieder zur „Normalität“ zurückkehren. Alle zur Eindämmung getroffenen Maßnahmen waren notwendig, um unsere Familien und uns alle zu schützen. Insbesondere gilt dieser Schutz den lebensälteren und kranken Mitmenschen. Die Maßnahmen scheinen medizinisch zu fruchten, aber die wirtschaftlichen Folgen sind nicht absehbar und werden uns die nächste Zeit sehr beschäftigen.

Unser Leben hat sich verändert und wir müssen uns anpassen. Vielleicht tut es uns auch einmal gut, etwas zu entschleunigen und über unser Leben und viele Selbstverständlichkeiten nachzudenken. Eines hat sich gezeigt, wenn wir alle zusammenhalten, ist so eine Krise leichter zu bewältigen. Ich danke Ihnen allen für Ihre Disziplin und Ihre überwiegend positive Einstellung zur Bewältigung der Krise. Denjenigen, die in diesen schwierigen Zeiten dafür gesorgt haben und dafür sorgen, dass unser Leben grundsätzlich weitergeht, möchte ich an dieser Stelle meinen besonderen Dank aussprechen. Ich denke da an die Mitarbeiter der medizinischen Versorgung, an die Mitarbeiter in Pflege- und Betreuungseinrichtungen, an unsere Polizei- und Ordnungsbehörden inkl. Feuerwehr und Katastrophenschutz, an unsere Beschäftigten im Lebensmittelhandel, der Logistikunternehmen und natürlich auch an unsere Landwirtschaft, an die Mitarbeiter unserer Versorger und Entsorger und an die Mitarbeiter der Verwaltungen insbesondere der Krisenstäbe und Gesundheitsämter und allen anderen, die unser gewohntes Leben aufrecht erhalten. Danke für eure Arbeit!

Auch die Mitarbeiter in unserem Rathaus mussten sich an die fast täglich ändernden Rahmenbedingungen anpassen. Die Verwaltung unserer Gemeinde arbeitet seit dem 23.03.2020 nach einem Notfallplan in 2 Teams im Zwei-Schicht-Betrieb. Diesen habe ich in Kraft gesetzt, um weiterhin einen nahezu reibungslosen Verwaltungsbetrieb sicherzustellen. Die Verwaltung ist während der Umsetzung des Notfallplanes Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 17.30 Uhr erreichbar und besetzt. Von Besuchen bitte ich dennoch

abzusehen bzw. in dringenden Fällen um vorherige Terminabsprache mit dem zuständigen Mitarbeiter über die **zentrale Telefonnummer 035931 2390**. Danke für Ihr Verständnis. Und lasst uns ebenso jenen danken, die in dieser Zeit dafür sorgen, dass unser Leben grundsätzlich weitergeht. Ich denke da an die Mitarbeiter der medizinischen Versorgung, an die Mitarbeiter in Pflege- und Betreuungseinrichtungen, an unsere Polizei- und Ordnungsbehörden inkl. Feuerwehren und Katastrophenschutz, an unsere Beschäftigten im Lebensmittelhandel, an die Mitarbeiter unserer Versorger und Entsorger und an die Mitarbeiter in den Verwaltungen insbesondere denen der Krisenstäbe und Gesundheitsämter.

Danke für eure Arbeit! Wir stehen zusammen! Und lasst uns ebenso jenen danken, die in dieser Zeit dafür sorgen, dass unser Leben grundsätzlich weitergeht. Ich denke da an die Mitarbeiter der medizinischen Versorgung, an die Mitarbeiter in Pflege- und Betreuungseinrichtungen, an unsere Polizei- und Ordnungsbehörden inkl. Feuerwehren und Katastrophenschutz, an unsere Beschäftigten im Lebensmittelhandel, an die Mitarbeiter unserer Versorger und Entsorger und an die Mitarbeiter in den Verwaltungen, insbesondere denen der Krisenstäbe und Gesundheitsämter. Danke für eure Arbeit! Wir stehen zusammen! - können Sie in der angegebenen Zeit alle Anliegen, Fragen und auch Hilfswünsche vortragen. Natürlich können Sie uns auch per E-Mail unter [gemeinde@koenigswartha.de](mailto:gemeinde@koenigswartha.de) kontaktieren. Tagaktuelle Informationen und eine Zusammenstellung aller wichtigen Fragen und Kontaktdaten zur Corona-Krise erhalten Sie über die Homepage des Landkreises Bautzen [www.landkreis-bautzen.de](http://www.landkreis-bautzen.de).

Aufgrund der aktuellen Gegebenheiten müssen leider die Besuche zu Geburtstagen von Seniorinnen, Senioren und anderen Jubiläen ausgesetzt werden. Gerade lebensältere oder gesundheitlich beeinträchtigte Mitmenschen zählen zu den Risikogruppen, deren Schutz vor Ansteckung besonders zu würdigen ist. Deswegen erfolgt bis auf Weiteres nur der Versand entsprechender Glückwunschkarten.

Leider mussten in diesem Jahr auch die traditionellen Bürgerstammtische abgesagt werden. Zuerst fielen die 3 Stammtische in Wartha, Commerau und Oppitz dem Corona-Virus zum Opfer. Nun muss ich ebenso die Stammtische im Anglerheim Johnsdorf und in Niesendorf absa-



gen. Die Zeit für größere Versammlungen ist leider noch nicht wieder gekommen. Diese Absagen schmerzen mich sehr. Zum Schutz unserer Gesundheit war und ist diese Absage aber leider unumgänglich. In der ersten Jahreshälfte wird es vermutlich keine Möglichkeit des Nachholens geben! Und lasst uns ebenso jenen danken, die in dieser Zeit dafür sorgen, dass unser Leben grundsätzlich weitergeht. Ich denke da an die Mitarbeiter der medizinischen Versorgung, an die Mitarbeiter in Pflege- und Betreuungseinrichtungen, an unsere Polizei- und Ordnungsbehörden inkl. Feuerwehren und Katastrophenschutz, an unsere Beschäftigten im Lebensmittelhandel, an die Mitarbeiter unserer Versorger und Entsorger und an die Mitarbeiter in den Verwaltungen insbesondere denen der Krisenstäbe und Gesundheitsämter.

Danke für eure Arbeit! Wir stehen zusammen!  
Bleiben Sie alle schön gesund!

In diesem Sinne verbleibe ich mit optimistischen Frühlingsgrüßen aus dem Rathaus,

*Ihr Bürgermeister/Wjesnjanosta*  
Sven Nowotny

## » Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

### Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

*Mittwoch, dem 15.04.2020, 17:00 Uhr  
in der Aula der Paulus Schule Königswartha,  
Neudorfer Straße 12 A,*

statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,  
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung einladen.

Přichodne zjawne posedženje gmejnške rady wotměje so  
*srjedu, dnja 15.04.2020, w 17:00 hodž.*  
*W awli Pawlusoweje šule Rakecy, Nowowjesnjanska 12 A.*

Čeścene wobydlerki a Čeśceni wobydlerjo,  
po tutym puću přeprašam Was wutrobnje na zjawne posedženje  
gmejnške rady.

*Sven Nowotny*  
*Bürgermeister/wjesnjanosta*

#### Tagesordnung: Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.01.2020
4. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.02.2020
5. Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. § 20 SächsGemO
6. Informationen aus der Verwaltung
7. Beratung und Beschluss – Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha und Bestellung durch den Bürgermeister
8. Beratung und Beschluss – Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha und Bestellung durch den Bürgermeister
9. Jahresbericht zum Haushaltsjahr 2019 – aktuelle Haushaltslage

10. Beratung und Beschluss zum Grundstückskaufantrag von Familie Rolof
11. Beratung und Grundsatzbeschluss zum möglichen Erwerb der Freifläche sowie Wohn- und Wirtschaftsgebäude des ehemaligen Volksgutes im Ortsteil Commerau

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine geschlossene Sitzung statt.

**Die Durchführung der Sitzung ist auf Grund der aktuellen Beschränkungen wegen der Corona-Krise nicht gesichert. Ich bitte Sie sich über die Bekanntmachungen an den bekannten Anschlagtafeln zu informieren.**

### Ehrenamt des Monats - Gut Holz mit Olaf Zschornack

Olaf Zschornack ist seit Jahren beim Königswarthaer Sportverein e. V. Abteilungsleiter der Abteilung Kegeln. Er fungiert als Trainer und Betreuer im Verein und übernimmt administrative Aufgaben. In seiner Funktion als Trainer ist er sehr erfolgreich. Mit einem 2. Platz bei den Landesmeisterschaften 2016 qualifizierte sich sein U-14-Team für die Deutschen Jugendmeisterschaften in München und erzielte mit dem 5. Platz den größten Erfolg des Sportvereins in der Abteilung Kegeln. Weitere Erfolge waren der 2. Platz bei den Sachsenmeisterschaften U-14 in der Saison 2017/18 oder die mehrfachen Kreis- und Bezirksmeistertitel und sogar Landesmeistertitel seiner Jugend.

Den Grundstein für diese Erfolge wird in den regelmäßigen Trainings- und Spielbetrieben gelegt.

Und dank einer eigenen und modernen Kegelanlage im Sportkomplex in Königswartha bestehen auch gute Sport- und Wettkampfbedingungen. Auch hier kümmert sich Olaf Zschornack sorgsam um die technische Einsatzbereitschaft der Kegelbahn.

Mit seiner Leidenschaft für den Kegelsport trägt Olaf Zschornack wesentlich dazu bei, die Bedeutung des Zusammenhalts von diesem Sport und des Sportvereins zu transportieren.

Sie investieren Zeit, Energie und Leidenschaft betonte Landrat Michael Harig und dankte Olaf Zschornack für seine jahrelange und erfolgreiche Trainer- und Nachwuchsarbeit im Bereich Kegeln. Gemeinsam mit der Ehrenamtsbeauftragten Dunja Reichelt wurde Olaf Zschornack mit dem Titel Ehrenamts des Monats März 2020 ausgezeichnet. Auch der Bürgermeister Sven Nowotny schloss sich den Glückwünschen an und würdigte das ehrenamtliche und sportliche Engagement in seiner Gemeinde.



Michael Harig (Mitte) überreichte im Beisein des Bürgermeisters Sven Nowotny (links) sowie der Ehrenamtsbeauftragten Dunja Reichelt (2. v. r.) und dem Vereinsvorsitzenden Daniel Eichler (rechts) die Urkunde zum Ehrenamt des Monats an Olaf Zschornack (2. v. l.). (Quelle: Landratsamt Bautzen)

## Überwachung und Bekämpfung der rindenbrütenden Schadinsekten an Fichte, Kiefer und Lärche im Privat- und Körperschaftswald im Landkreis Bautzen

Die Jahre 2018 und 2019 waren Extremjahre. Stürme verursachten große Schäden bei Fichte, Lärche und Kiefer. Der zusätzliche Trockenstress der Bäume durch die heißen, trockenen Sommer führte zu einer deutlichen Reduzierung der natürlichen Abwehrkräfte der Nadelbaumarten. Die rindenbrütenden Schadinsekten hatten in den so geschwächten Bäumen optimale Fortpflanzungsbedingungen. Aktuell hat sich daraus eine in diesem Umfang nicht bekannte Massenvermehrung dieser Arten entwickelt. Vorgeschädigte Bäume und Unmengen überwinterner Käfer bzw. Larven unter der Rinde und in der Bodenstreu lassen eine Entspannung der Waldschutzsituation 2020 nicht erwarten. Selbst bei Ausgleich der Niederschlagsdefizite und einem niederschlagsreichen Jahr ist mit erheblichem Neubefall zu rechnen.

Es ergeht daher die nachfolgende

### Allgemeinverfügung

#### Vollzug der Sächsischen Pflanzenschutzverordnung (SächsPflSchVO) vom 28. Juli 2014

Der Landkreis Bautzen erlässt auf Grundlage von §§ 8, 6 Abs. 3 Nr. 1 des Pflanzenschutzgesetzes (PflSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Juli 2016 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit § 4 der Sächsischen Pflanzenschutzverordnung (SächsPflSchVO) vom 28. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 457) als gemäß § 37 Abs. 2 Nr. 3 a) des Sächsischen Waldgesetzes (SächsWaldG) vom 10. April 1992 (SächsGVBl. S. 137), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl. S.358), zuständige untere Forstbehörde folgende

### Allgemeinverfügung

#### zur Erfassung- und Bekämpfung von rindenbrütenden Schadinsekten an Fichte, Kiefer und Lärche im Privat- und Körperschaftswald

##### 1. Festsetzung der Gefährdungs- und Befallsgebiete

Die Fichten-, Kiefern- und Lärchenwälder (Rein- und Mischbestände) im Landkreis Bautzen werden zu Gefährdungs- und Befallsgebieten der rindenbrütenden Schadinsekten (Buchdrucker (*Ips typographus*), Kupferstecher (*Pityogenes chalcographus*), Zwölffähriger Kiefernborkekäfer (*Ips sexdentatus*), Sechszähriger Kiefernborkekäfer (*Ips acuminatus*), Großer und Kleiner Waldgärtner (*Tomicus piniperda* und *minor*), Blauer Kiefernprachtkäfer (*Phaenops cyanea*), Kiefernstangenrüssler (*Pissodes piniphilus*), Großer Lärchenborkekäfer (*Ips cembrae*)) erklärt.

Davon ausgenommen sind die Waldflächen in den geotechnischen Sperrbereichen, Sperrbereich Lausitz Ostsachsen, veröffentlicht auf der Internetseite der LMBV unter <https://lmbv-geoportal.maps.arcgis.com/apps/webappviewer/index.html?id=64ce50058b17444586b23c15bfa1c656>, für welche der jeweilige Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigte (nachfolgend: Waldbesitzer) von der LMBV (Lausitzer- und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH) keine Freigabe zum Betreten bzw. ausschließlich nur zum Betreten erhalten hat.

##### 2. Duldungs- und Untersuchungspflichten

Die in Ziffer 1 zu Gefährdungs- und Befallsgebieten erklärten Wälder sowie dort lagernde Nadelhölzer sind von den jeweiligen Waldbesitzern

- von April 2020 bis September 2020 mindestens einmal aller zwei Wochen,
- von Oktober 2020 bis Ende März 2021 mindestens dreimal auf Käferbefall zu kontrollieren.

Von der unteren Forstbehörde veranlasste Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen durch eigene Mitarbeiter oder Dritte zur Prognose oder Feststellung einer Massenvermehrung sind zu dulden, einschließlich der Markierung betroffener Bäume und Erfolgskontrolle nach der Bekämpfung.

##### 3. Anzeigepflicht

Bei festgestelltem Käferbefall haben die jeweiligen Waldbesitzer sofort die zuständige untere Forstbehörde des Landkreises Bautzen (Landratsamt Bautzen, Umwelt- und Forstamt, Macherstraße 55, 01917 Kamenz, [umweltforst@lra-bautzen.de](mailto:umweltforst@lra-bautzen.de)) per E-Mail oder schriftlich zu verständigen.

Anzugeben sind jeweils: Gemarkung, Flurstück und Menge des mit rindenbrütenden Käferarten befallene Schadh Holz (bei größeren Befallsmengen ist die betroffene Waldfläche, bei kleineren Befallsmengen die Stückzahl der befallenen Bäume anzugeben).

##### 4. Bekämpfungspflicht

Rindenbrütende Käferarten der unter Nr. 1 genannten Arten sind von den jeweiligen Waldbesitzern der betroffenen Grundstücke unverzüglich und wirksam zu bekämpfen oder durch einen Dritten bekämpfen zu lassen.

Als erforderliche Bekämpfungsmaßnahmen werden angeordnet:

- Aufarbeitung der befallenen Bäume und Abtransport dieser aus dem Wald vor dem Ausflug der Käfer zur Zwischenlagerung (Abstand zum nächsten befallsgefährdeten Bestand: mindestens 500 Meter) oder zum Verkauf Alternativ: Entrindung der befallenen Bäume bzw. Baumteile und Entseuchung der Rinde abhängig vom Entwicklungsstand der Käferbrut, bevorzugt durch Abtransport, Häckseln, Verbringen in Plastetaschen oder Kompostieren
- Oder die befallenen Bäume/Baumteile sind vor Ort durch eine sachkundige Person/sachkundiges Unternehmen nach § 9 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) so zu behandeln, dass von den darin befindlichen Schadinsekten keine Befallsgefahr für gesunde Bäume mehr ausgeht.

##### 5. Sofortige Vollziehung

Die sofortige Vollziehung der Ziffern 1 bis 4 wird angeordnet.

##### Begründung:

Die Anordnung des Sofortvollzugs nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 56 des Gesetzes vom 12. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2652), ist im öffentlichen Interesse geboten.

Einer bestandsbedrohenden Gefahr kann nur durch die unter Ziffer 1 bis 4 genannten Maßnahmen begegnet werden. Eine mangelhaft oder nicht durchgeführte Kontrolle sowie die Unterlassung einer ordnungsgemäßen Bekämpfung gefährden die Nadelwälder im Landkreis Bautzen erheblich und nachhaltig, da die Massenvermehrung der oben genannten Arten nicht mit anderen Mitteln gestoppt werden kann.

##### 6. Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Allgemeinverfügung tritt am 01.04.2020 in Kraft und gilt bis zum 31. März 2021.

##### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift an das Landratsamt Bautzen (Sitz Bautzen) mit Sitz in Bautzen zu richten. Der elektronischen Form genügt ein elektronisches Dokument, das mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen ist oder das mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes versendet wird. Die Adressen und die technischen Anforderungen für die Übermittlung elektronischer Dokumente sind über die Internetseite [www.landkreis-bautzen.de/ekommunikation](http://www.landkreis-bautzen.de/ekommunikation) abrufbar.

Kamenz, den 20.03.2020

Christian Starke  
Amtsleiter Landratsamt Bautzen

**Hinweise:**

1. Wird die angeordnete Bekämpfung des Käferbefalls nicht oder nicht ordnungsgemäß durchgeführt, kann die Vollstreckungsbehörde die erforderlichen Maßnahmen zwangsweise durchsetzen. Sie kann im Wege der Ersatzvornahme notwendige Bekämpfungsmaßnahmen dann auf Kosten des Waldbesitzers durchführen lassen.
2. Bei der Durchführung der Anordnung nach dieser Allgemeinverfügung sind andere öffentlich-rechtliche Vorschriften (insbesondere Regelungen der naturschutzrechtlichen und wasserrechtlichen Schutzgebietsverordnungen, besondere Artenschutz) zu beachten.
3. Antrag für das Betreten von Waldflächen mit nur eingeschränkt nutzbaren Flächen in den geotechnischen Sperrbereichen können, sofern noch nicht erfolgt, bei der LMBV (Lausitzer – und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH) gestellt werden (<https://www.lmbv.de/index.php/sperrbereiche-lausitz.html>).

## Hoch vom Sofa!

### Projektaufruf für Ideen von Jugendlichen im ländlichen Raum Sachsen

**Was wird gefördert?**

- \* Ideen, die von Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren stammen, sind willkommen. Wir geben kein bestimmtes Thema vor.
- \* Hoch vom Sofa! fördert vor allem dort, wo es wenig Freizeitangebote für junge Menschen gibt und insbesondere solche Jugendinitiativen, die zum ersten Mal ein Hoch vom Sofa!-Projekt selber angehen möchten.
- \* Hoch vom Sofa! fördert Jugendprojektvorhaben, die in den ländlichen Regionen Sachsens angesiedelt sind (Städte und Gemeinde mit einer Einwohnerzahl von max. 20.000)  
Wieviel Geld kann beantragt werden?
- \* Antragstellende können nur gemeinnützige Träger oder Kommunen sein. Es müssen eigene Mittel vorhanden sein. Die vorhandenen Mittel werden durch Fördermittel auf das Fünffache aufgestockt. Wer 200 Euro mitbringt, kann ein Projekt im Umfang von 1.000 Euro durchführen. Maximal können pro Projekt 500 Euro eingebracht und 2.500 Euro beantragt werden.

## Weitere Informationen

- \* Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den PDFs, die auf unserer Seite zum Download zur Verfügung stehen.

- \* Dies ist zum einen der Projektaufruf, welcher sich in seiner Ansprache direkt an die Jugendlichen richtet und zum anderen ein „Beipackzettel“, in dem die Förderbedingungen erklärt werden.

<https://www.starkimland.de/hoch-vom-sofa/>

Ansprechpartnerinnen sind:

Für die Landkreise Görlitz, Bautzen & Sächs. Schweiz-Osterzgebirge:

Edda Laux  
0351 32015655  
edda.laux@dkjs.de

Für die Landkreise Mittelsachsen, Erzgebirge, Zwickau, & Vogtland

Marion Coupiac  
0351 32015658  
marion.coupiac@dkjs.de

Für die Landkreise Meißen, Leipzig & Nordsachsen:

Tina Jakubowski  
0351 32015678  
tina.jakubowski@dkjs.de

## Neue Förderprogramme für Wärme aus erneuerbaren Energien

Seit dem 1. Januar 2020 können über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zahlreiche neue Förderprogramme zur Nutzung erneuerbarer Energieträger im Wärmebereich in Anspruch genommen werden. Antragsberechtigt für die nachfolgend aufgeführten Programme sind Privatpersonen, Wohnungseigentümergeinschaften, freiberuflich Tätige, Kommunen, kommunale Gebietskörperschaften und Zweckverbände, Unternehmen sowie gemeinnützige Organisationen oder Genossenschaften. **Der Förderantrag ist immer vor Beauftragung der Installation der neuen Anlagentechnik, die von einem Fachunternehmen vorgenommen wird, zu stellen. Andernfalls wird die Förderung abgelehnt.**

Solarkollektoranlagen zur Warmwasserbereitung und/oder Heizungsunterstützung sowie Gas-Hybrid-Heizungen, bei der eine neue auf Gas basierende Heizung mit einer oder mehreren Erneuerbaren-Energie-Technologien gekoppelt wird, werden mit 30 % der Investitionskosten gefördert. Für Biomasseanlagen, die Pellets, Holzhackschnitzel bzw. Scheitholz zur Wärmeerzeugung nutzen sowie für Wärmepumpen, beträgt der Fördersatz 35 %. Gleiches gilt auch, wenn mehrere Erneuerbare-Energie-Technologien zu einem Heizsystem verknüpft werden. Ebenfalls förderfähig ist eine neue Gas-Brennwertheizung, wenn man sich verpflichtet, innerhalb von 2 Jahren nach

deren Inbetriebnahme zusätzlich eine Erneuerbare-Energie-Technologie zu installieren. Dafür stellt das BAFA eine Förderung in Höhe von 20 % bereit.

Besitzer von Bestandsgebäuden, in denen bisher eine Ölheizung zur Wärmebereitstellung genutzt wird, erhalten beim Austausch dieser gegen eine oder mehrere der oben genannten Technologien, eine zusätzliche Förderung in Höhe von 10 % der Investitionskosten der neuen Technik.

Um die genannte Förderung zu erhalten, gibt es je nach gewähltem Energieträger hinsichtlich Anlagengröße bzw. installierter Nennwärmeleistung sowie der Größe des zu installierenden Pufferspeichers verschiedene Anforderungen. Dazu informiert Sie die Energieagentur des Landkreises Bautzen gern.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen  
im TGZ Bautzen  
Preuschwitzer Straße 20  
02625 Bautzen

Telefon: 03591 380 2100

Telefax: 03591 380 2021

E-Mail: [energieagentur-ikbz@tgz-bautzen.de](mailto:energieagentur-ikbz@tgz-bautzen.de)





## Merklblatt Verhalten beim Auftreten von Coronavirus-Infektionen



Gegenwärtig kommen weltweit Infektionen mit einem neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 vor. Die Liste der aktuellen Risikogebiete ist auf den Seiten des Robert Koch-Instituts (RKI) abrufbar. Zum Öffnen der Internetseite zu den Risikogebieten nutzen Sie bitte die Fotofunktion Ihres Handys:  
[www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de)

Die Erkrankung mit dem neuen Coronavirus SARS-CoV-2 verläuft in den meisten Fällen als grippaler Infekt und ist von einem Schnupfen oder einer echten Grippe (Influenza) klinisch nicht unterscheidbar.

Verhalten im Umgang mit Personen, die an einer Atemwegserkrankung (grippaler Infekt) leiden

- Abstand halten.
- Direkten Körperkontakt mit Erkrankten (Umarmung, Küssen, ggf. Händeschütteln) vermeiden.
- Berührung des eigenen Gesichts mit ungewaschenen Händen vermeiden.
- Häufiges, gründliches Händewaschen mit Wasser und Seife.
- Häufiges und gründliches Lüften von geschlossenen Räumen.

- Wenn Sie **Symptome** wie Fieber, Muskelschmerzen, Husten, Schnupfen oder Durchfall entwickeln und Sie in **letzten 14 Tagen** in einem der Coronavirus-Risikogebiete ([www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de)) waren oder Kontakt mit einem **bestätigten** Coronavirus-Fall hatten, so vermeiden Sie zunächst alle nicht notwendigen Kontakte zu anderen Menschen und bleiben zu Hause! Setzen Sie sich bitte umgehend telefonisch mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung oder rufen Sie den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer **116 117** an. Der Hausarzt oder der kassenärztliche Bereitschaftsdienst bespricht mit Ihnen das weitere Vorgehen.

Verhalten bei Kontakt zu einem bestätigten Coronavirus-Fall

Hatten Sie innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt zu einem bestätigten Coronavirus-Fall, so kontaktieren Sie bitte umgehend das zuständige Gesundheitsamt. Dies muss in jedem Fall erfolgen – unabhängig vom Auftreten von Symptomen.

Mögliche Maßnahmen des Arbeitgebers

- Ggf. Aktualisieren der Gefährdungsbeurteilung durch den Betriebsarzt.
- Regelmäßige Unterweisung der Beschäftigten über hygienisches Verhalten.
- Bereithalten von gut erreichbaren und gut ausgestatteten Waschmöglichkeiten für die Hände.
- Desinfektionsmittel sind im nicht-medizinischen Bereich nicht erforderlich.
- Lüften der Arbeitsräume etwa 4 mal täglich für ca. zehn Minuten.
- Verwenden von Einmalhandtüchern.
- Sofern möglich und mit den betrieblichen Belangen vereinbar: Ermöglichen von Heimarbeit/Telearbeit.

Verhalten bei Erkrankung an einer Atemwegserkrankung (grippaler Infekt)

- Meiden Sie enge Kontakte zu Erkrankten.
- Melden Sie sich frühzeitig krank.
- Schicken Sie erkrankte Kinder nicht in eine Gemeinschaftseinrichtung (Kindergarten, Schule).
- Beachten Sie die Husten- und Nies-Etikette:
  - Beim Husten und Niesen weg-drehen von anderen Personen.
  - Husten und Niesen erfolgt in die Armbeuge oder in Einwegtaschentücher.
  - Entsorgung von gebrauchten Einwegtaschentüchern in Mülleimer.
  - Häufiges, gründliches Händewaschen mit Wasser und Seife.
- Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit Ihrem Hausarzt und weisen Sie auf Ihre Atemwegserkrankung hin.

Stand 20. März 2020 [www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de)

# Zu Hause bleiben schützt!

## #CoronaSN



Freistaat  
**SACHSEN**

**Corona-Hotline: 0800-100 0214**  
[www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de)



**>> Aus der Gemeindeverwaltung berichtet  
Wozjewjenja z gmejskeho zarjada**

Am 04.03.2020 beging  
**Frau Margot Socke**  
in Königswartha  
ihren **90. Geburtstag**



Am 10.03.2020 beging  
**Herr Edgar Müller**  
in Oppitz  
seinen **80. Geburtstag**



Am 11.03.2020 beging  
**Frau Ingeborg Röwe**  
in Königswartha  
ihren **90. Geburtstag**

Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung  
übermitteln für das neue Lebensjahr  
die herzlichsten Glückwünsche.

Wjesnjanosta, gmejska rada a gmejski zarjad přeja  
za nowe žiwjenske lěto wjele zboža.

**Hallo - ich bin da !**

Mein Name ist Mohammed Alghali.  
Ich wurde am 27.02.2020 mit einem Gewicht von 3550 g  
und einer Größe von 51 cm geboren.



Mein Name ist Lene Rolof.  
Ich wurde am 08.03.2020 um 00:00 Uhr mit einem Gewicht  
von 3220 g und einer Größe von 49 cm in Kamenz geboren.  
Meine stolzen Eltern sind Anton und Sarah Rolof  
aus Königswartha.



**Impressum**

**„Königswartha-aktuell“**

Amliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte  
Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf,  
Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha  
Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny  
Kamjenej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jeršecy, Nowa Wjes,  
Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža



Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird  
kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen:  
Bürgermeister Swen Nowotny der Gemeinde Königswartha,  
Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha  
- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Müller/Frau Nytsch,  
Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.  
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeitragen gelten unsere allgemeinen  
Geschäftsbedingungen und unsere zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte  
Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages  
für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf  
Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



## Grüngutsammelplatz in Neschwitz, Alte CaBlauer Straße



### Annahmezeiten – April bis September 2020

Freitag 15.00 – 18.00 Uhr  
Sonnabend 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr

### Annahmezeiten – Oktober bis November 2020

Freitag 15.00 – 17.00 Uhr  
Sonnabend 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr

### Ansprechpartner der Grüngutannahmestelle ist Herr Simon!

Es werden folgende Grüngutwertstoffe angenommen: Grüngut aus Grasmahd, Laub, Zweige und Äste von Bäumen, Hecken und Sträucher, Reste von Zierpflanzen und Blumen. Säge- und Hobelspäne von unbehandelten Hölzern nach Absprache.

Für lose angelieferte Grünabfälle bis 10 cm Durchmesser wird bei der Selbstanlieferung folgende Gebühr erhoben.

Anlieferung	Anlieferung	Mindestgebühr
pro m <sup>3</sup>	pro 0,5 m <sup>3</sup>	je Anlieferung (siehe Abfallkalender 2020)
3,00 €	1,50 €	3,00 €

Papiersäcke für Grüngut können in der Grüngutannahmestelle erworben werden: 1,00 €/Stück

## Hexenbrennen

Die Durchführung der traditionellen Hexenfeuer in unserer Gemeinde ist in diesem Jahr leider mit großen Fragezeichen versehen. Zum Termin des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe des Amtsblattes gab es noch keine Entscheidung. Ich möchte diese auch nicht zu früh treffen und vorerst die aktuellen Entwicklungen abwarten. Die endgültige Entscheidung ist vermutlich nach den Osterferien, ab dem 20.04.2020 zu erwarten.

Aufgrund der derzeit bis zum 19.04.2020 gültigen Ausgangsbeschränkungen ist das Verlassen der Wohnung nur aus triftigen Gründen erlaubt. Jetzt Äste zum Hexenhaufen zu bringen fällt definitiv **nicht** darunter. Zuwiderhandlung sind ordnungsrechtlich zu ahnden. Deshalb wird das Verbringen des Baumverschnittes frühestens nach einer positiven Entscheidung zur Durchführung ab dem 24.04.2020 erlaubt sein.

Ich möchte an dieser Stelle darauf hinweisen, dass ein Abbrennen von Holzhaufen unter Ausschluss der Öffentlichkeit ebenfalls nicht gestattet ist, da die Feuer lediglich aufgrund der Brauchtumpflege erlaubt sind und nicht lediglich der Abfallbeseitigung dienen dürfen. Hierfür sind die Grüngutannahmestellen (z. B. in Neschwitz oder Brischko) zu nutzen.

Mit den Veranstaltern der Hexenfeuer ist die Verwaltung in engem Kontakt. Ich bitte um entsprechende Beachtung.

Swen Nowotny  
Bürgermeister/Wjesnjanosta



## In eigener Sache:

Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus** nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

➔ Nutzen Sie diese Möglichkeit unter: [OL.WITTICH.DE](https://OL.WITTICH.DE)

## »» Feuerwehr/Wohnjowa wobora

### Freiwillige Feuerwehr Königswartha

#### Aktuelles aus der Feuerwehr

Im März wurden wir zu 4 Einsätzen gerufen. Zweimal wurden wir zu einer Türnotöffnung in die Hahnebergstraße alarmiert. Wir verschafften uns Zutritt und übergaben die Person dem Rettungsdienst.

Am Freitag, dem 13. März, beseitigten wir einen Baum, welcher dem starken Wind nicht standgehalten hat.

Eine Woche später am Freitag, dem 20. März, wurden wir zu „Tier in Notlage“ alarmiert. Eine Kuh hatte sich im Gitter eines IBC-Behälter verfangen. Wir befreiten die Kuh mittels Bolzenschneider.

Am Samstag, dem 7. März, feierte die Ortsfeuerwehr Königswartha ihr 130-jähriges Bestehen im Herrschaftlichen Gasthof in Neschwitz. Der Einladung folgten vielen Gäste, Partner und Partnerinnen. Neben Grußworten und Verlesen der Chronik wurde das Jubiläum gebührend gefeiert.

Ihre Feuerwehr Königswartha





## Feuerwehr-Information

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie ist die Durchführung aller regulären Dienste unserer Freiwilligen Feuerwehr bis auf Weiteres ausgesetzt. Die Gemeindefeuerwehrleitung wird alle Ortswehren informieren, wenn die Diensttätigkeit wieder aufgenommen werden kann. Die Einsatzbereitschaft bei etwaigen Alarmierungen ist selbstverständlich weiterhin sichergestellt.

Swen Nowotny  
Bürgermeister/wjesnjanosta

## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha

Am 29.02.2020, 18:00 Uhr fand im Treffpunkt Königswartha die Jahreshauptversammlung der FFW Königswartha statt.

Zu den Gästen der Versammlung zählten Bürgermeister Swen Nowotny, der Stellv. Kreisbrandmeister Udo Micksch, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Gerd Schöbel, Vertreter d. FFW Neschwitz (GWL, R. Hauffe, OWL J. Wetzko), der Gemeindefeuerwehrleiter der FFW Lohsa T. Hansen, Vertreter der FFW Ralbitz/Rosenthal (GWL, Maywald, Michael, OWL, Joachim Mirtschink) die Leiterin der Haupt- u. Bauverwaltung der Gemeinde Königswartha Fr. Nytsch, die Leiterin der Finanzverwaltung Frau Pfeiffer sowie die Sachb. Feuerwehrwesen Fr. Frenzel.

### **Der Gemeindefeuerwehrleiter, Thomas Schenk gab den Bericht der Gemeindefeuerwehrleitung ab.**

Zunächst wurde der Dank für die sehr gute Zusammenarbeit an den Bürgermeister, die Gemeindeverwaltung, das Landratsamt, den Kreisfeuerwehrverband, den Kreisbrandmeister Heide/Teich, Kam. Micksch, den Nachbargemeinden und ihren Feuerwehren, den Förderverein sowie allen ungenannten Unterstützer und Sponsoren unserer Feuerwehr ausgesprochen.

Den Kameraden und Kameradinnen unserer FFW wurde für die vielen geleisteten Stunden bei Einsätzen, Übungen und Ausbildungen herzlich gedankt. Den Gerätewarten sowie den Feuerwehrsportlern wurde ein besonderer Dank ausgesprochen. Gedankt wurde für zahlreiche Stunden bei der Förderung des Nachwuchses bei der Jugend- und Zwergenfeuerwehr.

Der Dank gilt den Familien und Angehörigen unserer Kameradinnen und Kameraden für ihr Verständnis und ihre Unterstützung.

Es wurde zu Mitgliederzahlen informiert: Stand 31.12.2019 = 194 Gesamtmitglieder, davon 87 aktive Kameraden, 56 in der Alters- und Ehrenabteilung sowie 51 Kinder in Jugend- u. Zwergenfeuerwehr. Es gab einige Abgänge, aber auch Neuzugänge.

Bei den Einsätzen im Jahr 2019 gab es keine Unfälle und Verletzung der Kameraden.

39 Kameraden wurden in verschiedenen Bereichen ausgebildet. Es wurde zu den Ausgaben und Einnahmen im Bereich Feuerwehr sowie den getätigten Anschaffungen informiert.

Für 2020 wurden Fördermittel beantragt für die Funktechnik in Commerau, eine Großbildanzeige für die Wache Königswartha, weitere Geräte sowie Einsatzbekleidung und die Anschaffung eines TLF 3000.

Die Gemeindefeuerwehrleitung wünscht sich, dass jeder etwas an sich arbeitet, die Achtung des anderen nicht aus den Augen verliert, beim Atemschutz die Träger ihren Pflichten nachkommen - Übungen der Atemschutzstrecke organisieren. Dies dient der eigenen Sicherheit. Es besteht der Wunsch, dass die Kameraden weiter zusammenwachsen und kameradschaftlich zusammenarbeiten.

*Die Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehren, die Jugendfeuerwehr und Zwergenfeuerwehr folgten mit ihren Berichten. Anschließend sprachen die Gäste die Grußworte.*

## Ernennungen/Beförderungen/ Auszeichnungen/Ehrungen

### **Zum Feuerwehrmann- Anwärter wurde ernannt:**

Paul Simon - Ortsfeuerwehr Wartha Commerau



### **Zum Feuerwehrmann wurde befördert:**

Robin Pospiech - Ortsfeuerwehr Königswartha (nicht anwesend)

### **Zum Oberfeuerwehrmann wurden befördert:**

Czorny, Mathias - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz  
Israel, Mathias - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz  
Mickel, Daniel - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz  
Gahno, Lucas - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau  
Kunaschk, Florian - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau  
Gubsch, Nico - Ortsfeuerwehr Königswartha  
Kalka, Steve - Ortsfeuerwehr Königswartha  
Schimank, Lucas - Ortsfeuerwehr Königswartha



### **Zum Hauptfeuerwehrmann wurden befördert:**

Dudek, Dennis - Ortsfeuerwehr Königswartha  
Heppner, Max - Ortsfeuerwehr Königswartha



### **Zum Hauptlöschmeister wurden befördert:**

Halgasch, Tobias - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau (nicht anwesend)  
Kühne, André - Ortsfeuerwehr Königswartha



Schwurack, Hartmut - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz  
Wünsche, Günter - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau



**Für 10-jährige Mitgliedschaft in der freiwilligen Feuerwehr wurde geehrt:**

Fitzner, Claudia - Ortsfeuerwehr Königwartha A.- + E.-Abteilung  
Gubsch, Heike - Ortsfeuerwehr Königwartha

**Für 60-jährige Mitgliedschaft in der freiwilligen Feuerwehr wurde geehrt:**

Lodni, Manfred - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz A.- + E.-Abt.  
(nicht anwesend)

**Beauftragung zum stellv. Ortswehrleiter OFw Johnsdorf/Oppitz**

Volkmar Neumann mit Wirkung 01.10.2019 bis zur Neuwahl der Ortswehrleitung 2022



**Für 25-jährige Mitgliedschaft in der freiwilligen Feuerwehr wurden geehrt:**

Jablonsky, Peer - Ortsfeuerwehr Königwartha (nicht anwesend)  
Petermann, David - Ortsfeuerwehr Königwartha  
Nowotny, Swen - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau  
Walter, Armin - Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau



**Dank für die Tätigkeit als Gruppenleiter Kinderfeuerwehr (01.04.2013 bis 29.02.2020)**

Andreas Hultsch - Ortsfeuerwehr Königwartha



**Für 40-jährige Mitgliedschaft in der freiwilligen Feuerwehr wurden geehrt:**

Neumann, Volkmar - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz  
Reck, Reinhard - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz (nicht anwesend)  
Schneider, Norbert - Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz A.- + E.-Abt. (nicht anwesend)



Durch den Jugendwart der FFW Königwartha Stefan Ziesch wurde den Jugendgruppenleitern der Jugendfeuerwehr Wartha und Königwartha Jugendfeuerwehrbekleidung, die 2019 für alle Mitglieder angeschafft wurde, übergeben.





**Zu 8.: Auswertung Wahlen Gemeindeführung:**

Zunächst wurde dem Wahlteam (Günter Wukasch, Reinhard Fitzner, Gert Mathei und Gerlind Frenzel) für ihre Tätigkeit ein Dank ausgesprochen. Frau Frenzel wurde für die Vorbereitung der Jahreshauptversammlung gedankt.

**Zur Wahl der Gemeindeführung waren 59 Wahlberechtigte (von 88) anwesend.**

**Damit konnte die Wahl gemäß Satzung ordnungsgemäß durchgeführt werden.**

**Das Ergebnis muss noch im Gemeinderat bestätigt werden.**

**Ergebnis der Wahl des Stellvertretenden Gemeindeführers:**

Zur Wahl waren 50 % Stimmen der anwesenden Wahlberechtigten erforderlich.

**Kamerad Jörg Gubsch erhielt 41 Stimmen der anwesenden Wahlberechtigten.**

**Kamerad Gubsch ist somit von der Mehrheit der anwesenden Kameraden gewählt.**

**Ergebnis der Wahl des Gemeindeführers:**

Zur Wahl waren 50 % Stimmen der anwesenden Wahlberechtigten erforderlich.

**Kamerad Sören Johanson erhielt 58 Stimmen der anwesenden Wahlberechtigten.**

**Kamerad Johanson ist somit von der Mehrheit der anwesenden Kameraden gewählt.**

Bürgermeister Nowotny beglückwünscht die neu gewählte Gemeindeführung und wünscht sich, dass die gute Zusammenarbeit der Gemeindeführung mit der Gemeindeverwaltung weiter fortgesetzt wird.

**Ehrung für die Tätigkeit als Gemeindeführer**

Mit der Neuwahl ist verbunden, dass der bisherige Gemeindeführer, Thomas Schenk, nicht mehr in der Gemeindeführung zur Verfügung steht. Er ist jedoch weiter aktiv in der Ortsfeuerwehr tätig.

Der heutige Rahmen soll dafür genutzt werden, die Tätigkeit (Zeitraum 01.04.2013 bis 29.02.2020) zu würdigen.

**Kamerad Thomas Schenk wird der Ehrenbecher der Gemeinde Königswartha überreicht.**



*v. l. n. r. Bürgermeister Nowotny, Swen; bisheriger Gemeindeführer Schenk, Thomas; neuer Gemeindeführer Johanson, Sören; stellv. Kreisbrandmeister Micksch, Udo; Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Schöbel, Gerd*

**Im Anschluss fand der Kameradschaftsabend statt.**

**Wir sagen Danke**

**Wir möchten uns herzlich bedanken für die Unterstützung bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Königswartha bei der**

**Gemeindeverwaltung,  
Versorgungs GmbH,  
dem Fahrdienst - Service Reinke Axel,  
dem Catering-Service Haink Steffen,  
dem Blumengeschäft Zschippang,  
dem Feuerwehrförderverein Königswartha,  
Frau Hornig & Frau Domula  
der Wahlkommission  
Herrn Fitzner, Herrn Wukasch,  
Herrn Mathei und Frau Frenzel.**



*Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Königswartha*



**>> Kirchen/Cyrkwje**

**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Königswartha**



**Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im April/Mai 2020**

Ihre Gebetsanliegen können im Sonntagsgebet vor Gott gebracht werden. Schreiben Sie Ihre Gebetsanliegen einfach in das Buch, das in der offenen Kirche, ausliegt oder senden Sie Ihr Gebetsanliegen bis Freitagabend an Pfarrer Mahling.

<b>Freitag, 10. April - Karfreitag</b>	
<b>Gottesdienst entfällt</b>	
<b>Geläut zur Sterbestunde Jesu</b>	<b>14:30 Uhr</b>
<b>Sonntag, 12. April - Osterfest</b>	
<b>Gottesdienst entfällt Osterläuten</b>	<b>9:30 Uhr</b>
<b>Montag, 13. April - Ostermontag</b>	
<b>Gottesdienst entfällt</b>	
<b>Sonntag, 19. April - Quasimodogeniti</b>	
<b>Gottesdienst entfällt</b>	
<b>Achtung:</b> Alle Termine ab dem 21. April stehen unter Vorbehalt. Aktuelle Informationen finden Sie in den Aushängen oder auf unserer Homepage!	
<b>Dienstag, 21. April</b>	
Frauengesprächskreis	19:30 Uhr
„Juden und Christen - Erlebnisse in Israel“	
<b>Donnerstag, 23. April</b>	
Schulgottesdienst	7:30 Uhr
<b>Freitag, 24. April</b>	
Junge Gemeinde	19:00 Uhr
Männerkreis	19:30 Uhr
<b>Sonntag, 26. April - Misericordias Domini</b>	
<b>Gottesdienst</b>	<b>10:00 Uhr</b>
mit Kindergottesdienst	
<b>Donnerstag, 30. April</b>	
Schulgottesdienst	7:30 Uhr
<b>Freitag, 1. Mai</b>	
Junge Gemeinde	19:00 Uhr
<b>Sonntag, 3. Mai - Jubilate</b>	
<b>Gottesdienst</b>	10:00 Uhr
<b>Donnerstag, 7. Mai</b>	
Schulgottesdienst	7:30 Uhr
<b>Freitag, 8. Mai</b>	
Junge Gemeinde	19:00 Uhr



## >> Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“

### Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V.

Kurze Straße 8  
01920 Nebelschütz OT Miltitz  
Telefon: 035796 971-0



#### Die Bauarbeiten schreiten voran

... und wir freuen uns über einen zunehmend schönen Garten.  
Die Wege erkennt man schon von Weitem und wir freuen uns bereits auf die Zeit im Freien.



Für die nächste Zeit wünschen wir Ihnen Gesundheit und eine gute Zeit mit Ihren Kindern.

#### Wir suchen den Frühling ...

Mit dieser Aufgabe im Rucksack starten am 11. März 2020 die Mädchen und Jungen der Frösche-Gruppe aus der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha ihren Ausflug. Sie machten sich auf die Suche nach duftenden Blumen. In vielen Vorgärten entdeckten sie Schneeglöckchen und auch Krokusse. Vor dem Blumengeschäft Zschippang auf dem Markt war es dann eindeutig: „HIER IST DER FRÜHLING“! Schon von Weitem waren die Primeln, Osterglocken, Stiefmütterchen und Krokusse in den Farben blau, rot, gelb und weiß zu sehen. Am liebsten hätten alle Mutti und Vati eine Blume mitgenommen. Auf dem Heimweg zurück in den Kindergarten fanden sie bunte Ostereier an den Sträuchern. Mit dem Frühling ist auch der Osterhase nicht mehr weit. Die Vorfreude ist geweckt.



#### Wir bauen Nistkästen für unseren Garten!

Mit Hilfe der Erzieher bauten einige Hortkinder Nistkästen zusammen und gestalteten diese. Die nun sehr schön anzusehenden Nistkästen wurden an geeignete Bäume gehangen, damit die Vögel ihre Nester darin bauen können. Jetzt warten alle gespannt auf die neuen „Mieter“!



Die Erzieherinnen der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e. V. (CSB) wünschen allen Eltern und Verwandten der „Zwergenland“-Kinder und allen Lesern des „Königswartha aktuell“ ein frohes und gesegnetes Osterfest.



## » Vereine/Interessengemeinschaften/ Towarstwa/Zjednoczenie zajmow

### Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.



Verehrte Leserinnen und Leser,  
im Januar haben wir darüber informiert, dass sich ein Mitglied  
unseres Vereins in der nächsten Zeit bei den Hauseigentümern  
melden wird, die in unserer Gemeinde in einem geschichtsträch-  
tigen Haus wohnen.

Hier lesen Sie die erste Geschichte, recherchiert von unserem  
Vereinsmitglied Ingolf Lang, mit dem Titel

#### Ehem. Ackerbürgerhaus - Am Marktplatz

Ob beim sonntäglichen Spaziergang durch unsere Gemeinde  
oder beim Besuch einer alttümlichen Stadt im Urlaub – haben  
Sie sich auch einmal bei dem Gedanken ertappt – was wäre,  
wenn uns das Gebäude seine Geschichte erzählen könnte? Das  
kann es nicht!

Diese Geschichten können am glaubwürdigsten die Bewohner  
erzählen. Sie haben Erinnerungen ihrer Vorfahren, Fotos, Doku-  
mente und Überlieferungen, die in keinem Geschichtsbuch ste-  
hen. Unser Geschichtsverein möchte diese Geschichten recher-  
chieren und damit bewahren. Dabei sind wir auf die zwanglose  
Mitarbeit unserer Bürgerinnen und Bürger angewiesen. „Ge-  
heimnisse“ sollen „Geheimnisse“ bleiben und Erwähnenswertes  
wird verantwortungsvoll genutzt.

In diesem Sinn fand das erste Gespräch mit Frau Regina Rentsch  
statt, welche das Haus Am Marktplatz 14 „sprechen“ ließ. Dafür  
gilt ihr unser besonderer Dank, denn dieses Gespräch fand in  
angenehm offener und von gegenseitigem Gedankenaustausch  
geprägter Atmosphäre statt.

Das ehemalige Ackerbürgerhaus „Am Marktplatz 14“ ist weit-  
hin sichtbar über dem Eingangsportal mit dem Erbauungsdatum  
1857 gekennzeichnet.



Entsprechend der Aussagen in der „Denkmalliste des Landes  
Sachsen“ ist das Haus „mit weitgehender Kubatur (Gestalt) und  
Proportionen“ erhalten. Es ist baugeschichtlich und städtebaulich  
deshalb von Bedeutung, weil es über „ein profiliertes Portal, Tor-  
durchfahrt, Originaltor mit Wendesäulen und Prellsteinen“ verfügt.  
Wer Interesse hat, bleibt eine Minute vor dem sicherlich mit viel  
Mühe sanierten Haus stehen. Man betrachtet ein 163 Jahre altes  
Haus, welches ein Jahr nach dem Großbrand in Königswartha,  
bei dem 36 Häuser vernichtet worden sind, geweiht wurde.

Der Besitzer und Bauherr dieser bäuerlichen Wirtschaft war Georg  
Stiller. 1891 erbt Magdalena verw. Kliemant geb. Stiller den Hof.

Dass die alte Wassermühle am Markt und der Hof ab 1930 im  
engen Zusammenhang stehen, ist darin begründet, dass Erna  
Frieda Lukas ab 1930 von ihrer Tante, als Nachfahrin der Familie  
Stiller, den Hof als Erbe übertragen bekommt. 1940 trägt dann  
die Besitzerin durch Heirat den Namen Erna Frieda Rentsch.

Nebenbei erwähnt, da der Name Rentsch in unserer Gemein-  
de keine Seltenheit ist, sprechen ältere Bewohner von „Lukas-  
Rentsch“. Nicht hervorhebend bedeutungsvoll – aber wie nennt  
man die Anderen mit gleichem Namen?

Da die Erbfolge durch Nachkommen gesichert wurde, ist der Hof  
innerhalb der Familie vererbt worden. Neben zu bewirtschaften-  
dem Landbesitz gab es auch auf dem Hof Nutztiere: Milchkühe,  
Rinder, Schafe, Pferde, Schweine und Kleinvieh.

Wie viele unserer älteren Mitbewohner gleichfalls berichten,  
musste auch die Familie Rentsch am 19.04.1945 den Ort und  
damit ihren Hof zurücklassen, um vor den Kriegshandlungen  
und -auswirkungen zu flüchten. Was sie nach der Rückkehr vor-  
fanden, deckt sich mit den Aussagen unserer Großeltern bzw.  
Vorfahren.

Natürlich ist die folgende Zeit bis 1990 nicht spurlos an der  
Wirtschaft vorbeigegangen. Im Laufe der 1960er Jahre wurden  
Ländereien, bis auf Felder zum Eigenbedarf, von der LPG über-  
nommen. Die letzten Nutztiere wurden aus familiären Notwen-  
digkeiten 1973 abgeschafft.

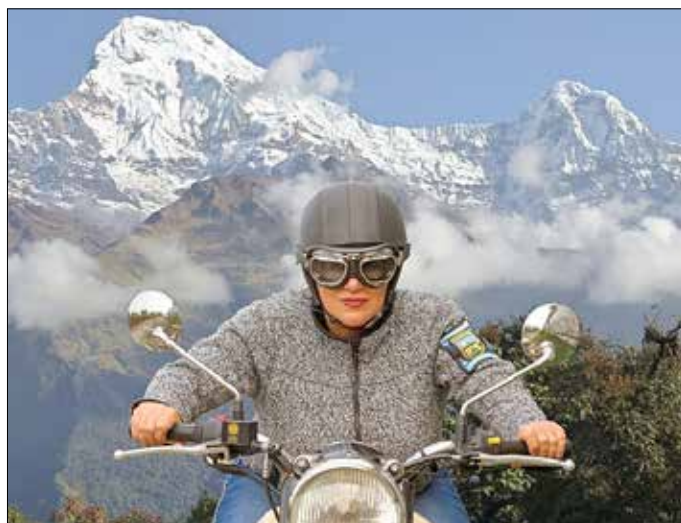
Heute erstrahlt der Hof im alten ehrwürdigen Glanz als eines der  
markantesten Gebäude am Marktplatz. Warum ist dieses Ge-  
bäude nicht von der Geschichte der Wassermühle zu trennen?  
Dazu demnächst mehr. Wie hieß es in einer bekannten Fernseh-  
dokumentation des DDR-Fernsehens: „Bleiben Sie schön neugierig!“

\*\*\*

Wir hoffen, Mitte Mai wieder gemeinsam etwas Kultur erleben  
zu dürfen! Aus diesem Grund belassen wir nachstehende Ver-  
anstaltung noch in unserem Programm.

Der publizierte Vorverkauf findet allerdings nicht mehr statt.

#### 15. Mai 2020, 19.00 Uhr, Live-Reportage von Michaela Münzberg Spätzünder mit Kickstarter,



bei uns im Kreuzgewölbe-Keller, Gutsstraße 4 b!  
Eine Frau, ein Motorrad und jede Menge Geschichten ...

\*\*\*

Aus den allgemein bekannten Gründen müssen wir unsere  
Ausstellungen „Königswartha um 1900“ sowie die „Heimat-  
stube“ geschlossen halten.

Ebenso finden auch unsere „Stammtisch-Geschichten“ bis  
auf Weiteres nicht statt.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für Gesundheit,  
Lebensfreude und Zuversicht

Annemarie Rentsch  
Vors. KGV RAK e. V.

# Bleiben Sie GESUND!

Helfen Sie mit,  
die Ausbreitung  
des **CORONAVIRUS**  
einzudämmen.



- 

**1.** Regelmäßig mit Seife **Händewaschen** für mindestens 20 Sekunden.
- 


**2.** Beim **Husten und Niesen**, Mund und Nase mit gebeugtem Ellenbogen oder Papiertaschentuch bedecken – Papiertaschentuch sofort wegwerfen und Hände waschen.
- 

**3.** Möglichst **nicht ins Gesicht fassen**, auf Händeschütteln verzichten.
- 

**4.** Wenn Sie **Fieber, Husten und Atembeschwerden** haben, **bleiben Sie zu Hause** und suchen Sie telefonisch medizinische Hilfe über die örtlichen ärztlichen Bereitschaftsdienste oder Ihrem Hausarzt.
- 

**5.** **Wichtige Telefonnummern bei Covid-19-Verdacht**

116 117:	Ärztlicher Bereitschaftsdienst
115:	Einheitliche Behördennummer
0800 011 77 22:	Unabhängige Patientenberatung Deutschland
030 346 465 100:	Bürgertelefon des Bundesgesundheitsministeriums

 Landratsamt Bautzen:  
Corona-Bürgertelefon für  
dringende Angelegenheiten

**Tel.: 03591 525112121**



[www.landkreis-bautzen.de/corona](http://www.landkreis-bautzen.de/corona)